

**Detlef E. König**

# **Nur der Holzwurm war Zeuge...**

...ein verträumtes Lustspiel  
für – alle! - Kinder

*Worum es in diesem entzückenden 'Vorweihnachtsstück' geht?*

*Auf dem verstaubten Dachboden einer Kirche erwachen die Figuren einer Weihnachtskrippe frühzeitig aus ihrem „Jahres-schlaf“... aufgeschreckt durch den Mesner, der dort oben (vergeblich) etwas sucht. In der Annahme, es sei bereits in Kürze wieder Weihnachten, geraten sie in hitzige Debatten bei der Frage, was tun, und vor allem: wer traut sich, die Heilige Familie aufzuwecken!*

*Doch dann taucht der Mesner erneut auf, beseitigt so unabsichtlich den Irrtum der Figuren und die tatsächliche Jahreszeit wird offenbar.*

**BS 919 / Regiebuch**

**IMPULS-THEATER-VERLAG**

*Postfach 1147, 82141 Planegg*

*Tel.: 089/ 859 75 77; Fax: 089/ 859 30 44*

**PERSONEN:**

Kaspar  
Melchior (der Mohr)  
Balthasar  
Wirt  
Hirte  
Mesner

**ORT/ DEKORATION:**

Hinterste Ecke des Dachbodens einer Kirche. Zwei alte Schränke, auf denen Osterlämmer aus Holz stehen, *(diese müssen angeschraubt sein – könnte auch ein einziges, entsprechend großes sein, dann muss man den Sprechtext jeweils geeignet anpassen)*. Unter einer großen Plane liegen 5 nicht sichtbare Figuren (Spieler) zunächst bewegungslos. (Später wird man sehen, dass ihre Kleidung recht aufbesserungsbedürftig ist.) Etwas abseits eine weitere Plane die zwei Figuren (Imitate) zudeckt.

**SPIELALTER:**

Jugendliche bzw. Erwachsene spielen für Kinder

**SPIELDAUER:**

ca. 30 Minuten

**WAS NOCH?**

Vermutlich kann dieses Stück gut auch als Puppenspiel aufgeführt werden...

**FEEDBACK? JA!**

zum Autor: dr.detlef.e.koenig@t-online.de ; www.spott-light.de  
zum Verlag: info@buschfunk.de; www.buschfunk.de

## 1. Szene

**Mesner:** *(dicke, ältliche Person, bahnt sich mühsam schnaufend und schimpfend sowie mit kleinen Atem- und Erholungspausen einen Weg durch den Zuschauerraum zur Bühne) ...dieses elendige Gerümpel hat bis heute auch noch niemand aufgeräumt!*

...Alles wird nur irgendwo hingeworfen, und da bleibt es dann liegen bis zum Sanktimmerleinstag!

...Und wer soll diesen Durcheinander hinterher wieder aufräumen?

...Wer?

...Natürlich! Der Mesner. Immer der Mesner! Es ist ja sonst niemand da, der Ordnung machen kann!

...Und wer ist der Mesner? Wer? Natürlich ich bin der Mesner!!

...immer die Alten lässt man laufen!

...immer die Alten!

...und wer sind die Alten?! Na?! Wer wohl?!

...ICH! Der Mesner!

...also, mich! Mich lässt man laufen!!!

...als ob die jungen Hupfer von Ministranten diese Arbeit nicht besser hätten tun können?! So Mini sind die ja nun auch nicht mehr...!

...immer ich alter Esel werde treppauf, treppab gejagt...! Sogar bis in die hinterste Ecke dieses Kirchendachbodens darf ich mich durchkämpfen!!

*(Jetzt auf der Bühne angelangt, leuchtet er mit der Taschenlampe den im Halbdunkel liegenden Raum aus, setzt sich irgendwo auf einen alten Hocker, wischt sich den Schweiß von der Stirn; mit Atemunterbrechungen:)*

...aber darauf nimmt ja dieser junge Hupfer von Geistlicher Rat keine Rücksicht. *(zitiert:)*

„Schwingvogel“, sagt der zu mir... „Schwingvogel“ schwingen Sie sich auf, und fliegen Sie mal kurz hinauf auf den Dachboden, für Sie dürfte das doch ein Leichtes sein, und holen Sie die Figuren für das morgige Fest!! Der meint auch, dass ich mit seinem Humor besser zu Fuß bin als ohne! Als ob ich ein Engel wäre und fliegen könnte...! *(sucht nun verärgert maulend in den Schränken nach irgendwelchen Figuren)*

...und wenn ich mal einer bin, dann kann ich zwar auch nicht fliegen bei meinem Gewicht, aber wenn doch, dann kann mich der Herr Rat... *(Schnaufpause)* ...ja auch nicht mehr sehen. Und wenn er mich nicht mehr sehen kann, dann kann er mir auch nichts mehr auferlegen! Selbst schuld! Ich habe ihn gewarnt!

...und das alles bei meinem schweren, asthmatischen Asthma!

...dabei weiß ich ja noch nicht einmal, wo ich nach diesen Figuren suchen soll!

...auf dem Dachboden hat es geheißen...! Dort wären sie in den Schränken.

## 2. Szene

**Mesner:** *(während er sich mühsam zum ersten Schrank schleppt, maulend die klemmende und quietschende Türe aufrüttelt) ...die hätte ja auch schon längst einmal von irgendjemandem geölt werden können. Quietscht wie ein ganzer Sack asthmatischer Mäuse...! *(verschwindet fast im Schrank, vollführt einen solchen Krach, dass Gefahr besteht, der Schrank stürzt um, oder bricht auseinander)* ...hier ist überhaupt nichts, was nach einer geschweige denn mehreren Figuren aussieht!! Nach irgendwelchen Schafen, Lämmern oder sonstigen Wollelieferanten!*

### 3. Szene

**Mesner:** *(kommt wieder hervor, schlurft zum anderen Schrank in der anderen Ecke)* Vielleicht grast ja in dem alten Kasten eine Herde von diesen biologisch-geräuschlosen Rasenmähern??

*(In der Annahme auch diese Türen klemmten, reißt er von vornherein heftig daran; fällt nach rückwärts; sarkastisch:)*

...ja, wunderbar! Wunderbar!! Als hätte ich es geahnt! Geölt! Nicht verschlossen...! *(heftig)* und noch nicht einmal verschraubt!! Wenn das jemand nicht weiß, dann kann er sich ja glatt rückwärts verletzen! *(schaut wenig motiviert in den Schrank hinein)* Nur gut, dass ich alles im Griff habe! Wie ich vermutet habe! *(im Schrank)*

...und außer vertrockneten Spinnen, Ameisen, toten Fliegen und Holzwürmern ist hier nichts zu entdecken...! *(verlässt mauelnd das Dachgeschoss, gleicher mühseliger Rückweg durch den Zuschauerraum)*

...soll doch suchen, wer will!

...ich habe nichts gefunden, nichts gehört und nichts gesehen.

...Vielleicht begibt sich der Herr Rat gefälligst persönlich selbst hier herauf?! Ich habe die Figuren nicht versteckt, folglich kann ich sie auch nicht finden!

...ist doch logisch! Oder?

...Schon wieder ein Auftrag für die Katz'!!! Dabei habe ich noch nicht einmal mein... *(verklingt in der Ferne)*

### 4. Szene

*Unter der großen Plane bewegt sich ganz vorsichtig etwas, dann richtet sich mit einem Ruck eine Figur auf, stößt die Plane halb von sich, reibt sich verwundert die Augen, schaut etwas benommen umher.*

**Kaspar:** *(zischt erregt, will vermeiden, dass die Heilige Familie aufwacht)* Wo bin ich hier...? Wer bin ich denn...? Was ist denn los mitten in der Nacht..? Was hat dieser alte, rheumatische Giftzwerg da eben gemault...? Figuren...? Er kann die Figuren nicht finden...? Wieso kann der die Figuren nicht finden...? Was für Figuren eigentlich außer uns...? Wir sind doch hier! Sieht der schlecht?! Halloohh!! Mesner! Hier sind wir!! Ach was soll's! Was kümmert es mich...? *(legt sich wieder zurück, deckt sich zu)* Nicht einmal in Ruhe ausschlafen nach dieser letzten Strapaze kann man sich...! *(richtet sich nach zwei Sekunden mit einem Ruck auf, entsetzt, tonlos)* Oh, Gott...!! Der sucht ja tatsächlich uns...! Insbesondere mich, den Kaspar! König der Könige aller Sterndeuter! *(schluckt erschrocken)* Der sucht ja uns, weil... weil... ja, weil Weihnachten ist! *(schlägt entsetzt die Hände vor den Mund, große Augen)* Wir haben ja Weihnachten vollkommen verpasst!!!! Dabei muss ich doch meinem Kamel immer vorher noch die Lockenwickler eindrehen vor dem großen Auftritt, damit es nach etwas ausschaut! So kann sich doch kein Kamel auf dieser Welt irgendwo sehen lassen?! So können wir unmöglich in den Stall gehen und Aufstellung nehmen, wo die Heilige Familie ist. Und meine Gewänder muss noch irgendjemand bügeln... und... und... *(rüttelt links von sich jemanden wach, zischt heftig, aber leise)* Melchior!!! Alte Schlafmütze! Melchior! Eine Katastrophe, Melchior! Eine Katastrophe! Wach endlich auf, du verschlafenes Stück von einem König aller Kameltreiber des vorderen und hinteren Orients und Okzidents! Du hast Weihnachten verpasst und mich nicht rechtzeitig geweckt

### 5. Szene

**Melchior:** *(stützt sich schlaftrunken auf den Ellenbogen auf)*

Was zischst du denn hier herum, wie die Schlange im Paradies?! Lass mich gefälligst in Ruhe! Ich bin eben erst eingeschlafen, nach dieser Weihnachtsstrapazie! Und außerdem...!

Weihnachten kann man nicht verpassen! Man kann den Zug oder den Bus verpassen, aber nicht Weihnachten! Weihnachten kann man nur verschlafen.

**Kaspar:** (*rüttelt ihn, flüstert aufgeregt*)

Schrei' doch nicht so laut in der Gegend herum! Du weckst ja noch die Heilige Familie auf!

**Melchior:** (*immer noch verständnislos, verschlafen*)

Leg' dich sofort wieder hin, halt' dich ruhig und schlafe weiter! Du weckst ja mit deinem Krach mich und die ganze Heilige Familie auf, wenn du so herum brüllst! Außerdem gibt es um diese Jahreszeit überhaupt keinen Salat weit und breit!

**Kaspar:** (*zischt heftig und so laut es geht*)

Ich brülle hier überhaupt nicht herum!! Du brüllst doch hier, dass man es bis in die Sakristei hört!

**Melchior:** (*richtet sich jetzt im Sitzen ganz auf*)

Heraus mit der Sprache! Musst du vielleicht aufs Klo? Und traust dich in der Dunkelheit nicht alleine? Ich geh' ja mit, bevor du mir unter die Decke pinkelst!

**Kaspar:** (*verärgert*)

Seit wann können wir Holzfiguren denn pinkeln?

**Melchior:** (*altklug*)

Habe ich mal irgendwo in einer Schnitzereianleitung gelesen...! Ehrlich!

**Kaspar:** (*den Tränen nahe*)

Melchior! Wir haben das Weihnachtsfest verschlafen! Eben war der Mesner da und hat uns gesucht!

**Melchior:** (*grinst spitzbübisch*)

Und? Hat er uns gefunden, dieses blinde Schaf?! Nicht?! Gell? Wir haben uns ja auch gut versteckt!!

**Kaspar:** (*immer erregter*)

Eben nicht! Sonst lägst du ja hier nicht faul in der Gegend herum!! Verstehst du?! Weihnachten fand dieses Jahr ohne uns statt!! (*fasst sich wieder*) Zumindes ohne euch alle! (*eingebildet*) Ich bin ja wach! Ich wäre bereit! Auf mich ist immer Verlass gewesen!

**Melchior:** (*schadenfroh*)

Dass ich nicht lache! Auf dich ist Verlass...!! So, so! Auf dich ist Verlass? Wie? Wer hat denn letztes Weihnachten die Krippe frisch gestrichen, die du hättest streichen sollen? Aber der Herr Kaspar hat ja anstatt dessen beim Wirt 17 und 4 gespielt! Verflixt nochmal! An mir bleibt doch immer alles hängen, wenn's hart auf hart geht!

**Kaspar:** (*sehr aufgeregt und voller Angst*)

Psssst!! Melchi! Reiß' dich doch zusammen! Wenn dich einer so fluchen hört, der sagt das doch sofort dem Lieben Gott! Und dann sind wir unseren Job für alle Zeiten los! Arbeitslose Holzfiguren wie uns gibt es doch wie Sägespäne unter der Hobelbank. Der Chef kann sich doch heutzutage aussuchen, wen er will!

**Melchior:** (*unwirsch*)

Nenn' mich nicht Melchi! Ich bin schließlich ein König! Und Melchi klingt wie Milchi... so wie Milchbubi! Das kann ich nicht leiden!

**Kaspar:** (*eifersüchtig*)

Na und?! Was heißt hier: „ich bin ein König!“ Ich bin auch ein König!

**Melchior:** (*eingebildet*)

Ich habe aber eine Krone!

**Kaspar:**

Na und?! Ich habe auch eine Krone!

**Melchior:**

Meine ist aber viel schöner!

**Kaspar:** (*überheblich*)

Dass ich nicht lache! Du darfst dieses Blechding, das dir da auf deinem krummen Kopf so verbogen klemmt, ruhig mal wieder aufpolieren!

**Melchior:** (*böse*)

Und deine braucht dringend frische Farbe! Du hast ja die reinste Rostlaube auf deiner Mostbirne! (*stutzt*) Was sagst du da eben...? Wir haben...

**Kaspar:** (*überheblich*)

So?! Merkst du's jetzt langsam auch?

**Melchior:** (*sprachlos*)

...das Weihnachtsfest...

**Kaspar:** (*trumpft auf*)

Eben! Schnelldenker!!

**Melchior:** (*entsetzt*)

...verpasst...?!?! (*vor Schreck Hände vor Mund*)

**Kaspar:** (*dümmlich überlegen*)

Wovon rede ich denn die ganze Zeit? Außerdem kann man das Weihnachtsfest nicht verpassen! Merk' dir das! Einen D-Zug oder einen Linienbus kann man verpassen!! Weihnachten kann man nur verschlafen! Und das eben genau hast du getan!!

## 6. Szene

**Balthasar:** (*richtet sich schlaftrunken auf*)

...was höre ich da...?

**Melchior:** (*trumpft seinerseits auf*)

Stell' dich nicht dümmer, als (*boshafter Seitenblick auf Kaspar*) „Kaspi“ schon ist! Du hast es ganz genau gehört!

**Kaspar:** (*deutet auf Melchior*)

Und nur, weil dieses dumme, schwarze Schoko-Bonbon ‚Melchi‘ vergessen hat, den Wecker zu stellen, haben wir verschlafen.

**Melchior:** (*sehr verärgert*)

Wieso ich? Wieso denn immer ich? Immer ich! Immer ich! Wem gehört denn dieser Wecker?! Mir vielleicht?!

**Kaspar:** (*sehr bestimmt*)

Der Wecker gehört der Diözese!

**Melchior:**

Dann sollen die ihn auch gefälligst aufziehen und stellen!

**Balthasar:** (*erhebt sich*)

Hört auf euch zu streiten, ihr Holzköpfe!!

**Melchior:** (*schmollt*)

...selber...!

**Kaspar:** (*hilflos*)

Was sollen wir jetzt tun, Balthasar? Sag! Von uns hast doch du den größten Holzkopf!!

**Balthasar:** (*leise, aber bestimmt*)

Wir müssen sofort die Heilige Familie wecken! Aber zack-zack! Noch läuten die Kirchenglocken nicht! Der Kirchenchor singt auch noch nicht! Und wenn, dann hoffentlich nicht so falsch wie letztes Jahr!!

**Kaspar:** (*wehrt ab*)

Was heißt da zack-zack?! Ich wecke die Heilige Familie auf gar keinen Fall! Ich nicht! Ich denke noch mit Schrecken an den letzten Anpiff, den ich vom alten Josef bekommen habe, nur weil mein Kamel beim letzten Weihnachten das Heu aus der Krippe vom Junior aufgefressen hat.

**Balthasar:** (*belehrt*)

Sprich nicht so respektlos vom Heiligen Josef! Schließlich ist er der Mann von Maria!

**Melchior:** (*beleidigt*)

Und das ist auch genau der Grund, warum er sich immer so viel herausnimmt! Maria ist mir da viel lieber!

**Kaspar:** (*einschmeichelnd*)

Ach ja, die liebe, herzengute Maria...! Nie ein böses Wort, immer geduldig, immer lächelnd...

**Melchior:** (*übertrieben eifrig*)

Dem kann ich vollkommen zustimmen! Selbst wenn der Kleine mal wieder die Windeln so richtig voll pfeffert! Das macht ihr überhaupt nichts aus. So geduldig wie sie immer ist...

## 7. Szene

**Balthasar:** (*lenkt ab*)

Sieht von euch jemand, ob der Stern von Bethlehem schon eingeschaltet ist und leuchtet?

**Wirt:** (*räkelt sich unter der Decke hervor*)

Vielleicht knipst dann hoffentlich mal jemand sofort das Licht von dieser Leuchtreklame aus?! Verflixt und zugenäht! Ich brauch' meinen Schönheitsschlaf!

**Melchior:** (*erleuchtet*)

Der Wirt! Der Wirt soll sie wecken!

**Balthasar:** (*zweifelnd*)

Dieser grobe Klotz? Dieser Kerl, der den Dreien nicht einmal ein Nachtquartier gegeben hat? - Dem soll die große Gnade des Erweckens zuteil werden?

**Kaspar:**

Immerhin sind wir auf ihn angewiesen bei der Kälte! Wenigstens einen Stall mit Heu und Stroh...!

**Melchior:** (*nachdenklich*)

Komisch! Eigentlich ist es heuer gar nicht so kalt wie sonst...? Komisch! Ich könnte glattweg meinen Sommerkaftan vertragen.

**Melchior:** (*ärgerlich*)

Fließend warmes Wasser und ein ordentliches Frühstück für schwer arbeitende Holzfiguren ist bei diesem Geizhals ja auch nicht drin!

**Wirt:** (*setzt sich auf, völlig vergeistigt*)

Habe ich jetzt schön geträumt! Herr im Himmel! Das war schön! Und ihr mit eurem Gequatsche müsst mich aufwecken zu nachtschlafender Zeit!

**Kaspar:** (*spottet*)

Wovon hast denn du Kleinkrämerseele geträumt? Kannst du überhaupt träumen? Weißt du wie das geht?

**Wirt:** (*verklärt*)

Mir träumte ich läge am weißen Strand vom See Genezareth in der Sonne, einen mords Sonnenbrand auf meiner Brust, wohne in einem Hotel mit fließend warmem und kaltem Frühstück... blauer Himmel, mein eigenes Hotel hier in Bethlehem wegen Urlaubes geschlossen... Entspannung pur...! Und die Meereswellen umspülen sanft mein Brusthaar.

**Melchior:** (*schulmeisterlich*)

Erstens ist Baden im See Genezareth für dich strengstens verboten...!

**Wirt:**

Wieso?!

**Melchior:**

Wegen Wasserverschmutzung!

**Wirt:**

Wasserverschmutzung?

**Melchior:**

Weil du dich nur einmal im Jahr wäschst!! Und wen interessieren denn zweitens deine Träume in dieser Situation?

**Wirt:**

In welcher Situation denn?

**Kaspar:** (*proviziert*)

Und zweitens?

**Melchior:** (*verwirrt*)

Was...? ...zweitens?

**Balthasar:** *(zu Wirt und Melchior)*

Wir haben Weihnachten verpasst, ihr Dummköpfe! Und du bist schuld! Verstehst du jetzt?! *(gibt dem Wirt einen Klaps auf den Hinterkopf)*

**Wirt:** *(beleidigt)*

Wieso ich? Wieso bin ich schuld, dass ihr Weihnachten verpasst habt?! Nur weil mein Hotel mit diesen ausländischen Touristen vollkommen überbelegt ist, und selbst ich nichts zu nagen und zu beißen habe?! Wie?!

**Kaspar:**

Dass ich nicht lache! Nichts zu nagen und zu beißen hat dieses ausgehungerte Würstchen! Wieso hast du denn dann den größten und dicksten Bauch von uns allen? *(wieder Klaps auf den Hinterkopf)*

**Wirt:** *(gespielt unschuldig)*

Ich esse und trinke so gut wie nie etwas! Das sind nur meine Drüsen! Ich hatte es schon vor meiner Geburt immer mit den Drüsen zu tun. In wissenschaftlichen Kreisen rätselt man noch immer daran herum, ob es das Pfeiffer'sche Drüsenfieber oder das drüsische Pfeiffenfieber ist.

**Melchior:**

Quatsch' hier keine Opern! Jetzt unternimm' endlich etwas! Aber hopp, hopp!

## 8. Szene

**Wirt:** *(gibt dem Hirten neben sich einen Rempler)*

Steh' auf! Du verpennter Schafshirte! Deinetwegen haben wir Weihnachten verpasst!! Keine Weihnachtsgans, keine Plätzchen, keine Süßigkeiten, keine Garnixe dieses Jahr!! Und nur, weil du pflichtvergessener Erbsenzähler den Wecker nicht gestellt hast! *(Gibt ihm Klaps auf den Hinterkopf)*

**Hirte:** *(reibt sich weinerlich den Hinterkopf, langsam, bedächtig, ein wenig begriffsstutzig)* Wieso bekomme immer ich die Prügel, wenn irgendwas schief läuft, und irgendjemand Prügel bekommt...?

**Wirt:** *(zornig)*

Du dummer Schafshirte! Hab' ich dir nicht befohlen mich pünktlich zu wecken, wenn Weihnachten vor der Tür steht, damit ich mein Hotel aufsperrn, die Heilige Familie aussperrn und dich am besten einsperrn kann?! *(weiterer Klaps)*

**Hirte:** *(weinerlich)*

Wo sind denn meine Schafe?

**Kaspar:** *(aufgebracht)*

Wo sie immer sind, du arabische Halb-Dattel! Auf dem Schrank da oben!

**Hirte:** *(unbegreiflich)*

Was machen denn meine Schafe auf dem Schrank?

**Wirt:**

Das, was sie am besten können! Gras fressen! *(wieder Schlag auf Hinterkopf)* Verstehst du? Gras fressen!! Oder glaubst du, die haben dort oben ein Fünfgängemenu serviert bekommen zu Weihnachten? Turban-Simpel... oder wie man im Abendland sagt: Hut-Simpel!

**Hirte:** *(hält sich jetzt zur Vorsicht die Arme schützend über den Kopf)* Seit wann wächst denn auf einem Schrank ein Gras?

**Wirt:**

Herrgott, ist der doof! Seit deine Schafe dort oben grasen! Ist doch logisch, oder?!

**Hirte:** *(gekränkt)*

Das verstehe ich nicht! Außerdem sind das garnicht meine morgenländische Schafe. Das sind abendländische Hammel.

**Wirt:** *(gespielt verzweifelt)*

Der erkennt nicht einmal seinesgleichen! Hätte mich ja auch gewundert, bei der Menge Stroh in Kopf!



**Hirte:** *(begehrt sachte auf)*

Jetzt mach' aber mal eine Punkt, Wirt! Wie kommt den Stroh in meinen Kopf?! Ich hab' genauso einen massiven Holzkopf wie du!

**Wirt:** *(tippt sich an die Stirne, von „oben herab“)*

Wir sind alle aus Holz!! Aber du hast zusätzlich einen Holzwurm da oben! Also, nur kein Neid! Schließlich bin ich aus Linde! Und du bist nur aus Fichte!

**Balthasar:** *(verärgert ungeduldig)*

Seid ihr jetzt endlich fertig mit eurem tief schürfenden Gedanken austausch? Wirt!! Du weckst jetzt sofort die Heilige Familie auf! Aber mit Gefühl, wenn ich bitten darf! Mit sehr viel Gefühl! Sonst setzt's was!

**Wirt:** *(zum Hirt, in gleicher Weise)*

Hirt! Du weckst jetzt sofort die heilige Familie auf! Aber mit viel Gefühl, wenn ich bitten darf! Mit sehr viel Gefühl!! Sonst setzt's was! Und schrei' nicht so laut in der Gegend herum, dass sie womöglich noch aufwachen, bevor sie aufwachen sollen!

*(Kaspar und Melchior heben den Hirten hoch, schieben den Widerstrebenden bis zur Mitte des Raumes, ziehen sich selbst vorsichtig wieder zurück.)*

**Hirte:** *(ganz alleine auf sich gestellt, geht vorsichtig auf Zehenspitzen langsam weiter, blickt sich immer wieder ängstlich zu den anderen um, die ihn lautlos aber gestenreich in die linke Ecke winken)*

**Melchior:** *(zischt)*

...jetzt mach' schoooooon...!

**Hirte:** *(zittert ängstlich, leise)*

...ich mach ja schon...!

**Wirt:** *(normale, grobe Stimme)*

Herrgott nochmal, ist das ein lahmer Hund, dieser Esel von einem Ochsen!!!

**Balthasar:**

Wenn Sie noch einmal unseren Herrgott in ihrer gottlosen Art in ihren noch gottloseren Mund nehmen, dann können Sie sich schnellstens in dieser Gemeinde nach einem Dental-Spezialisten für fehlende Frontzähne umschauen! Habe ich mich deutlich genug ausgedrückt?!

**Wirt:** *(beleidigt, kleinlaut)*

Nichts wird man ja wohl noch sagen dürfen!

## 9. Szene

**Hirte:** *(steht vor der zweiten Decke, beugt sich zittrig vor, flüstert fast unhörbar)* Ha...lloooooohhhh...!

**Kaspar:** *(laut)*

Lauter...! Sonst wachen die ja nie auf!

**Hirte:** *(etwas lauter)*

Haaa...lloohhh...!!!

**Melchior:** *(leise)*

Leiser...! Sonst wachen die ja sofort auf!

**Balthasar:** *(überlegt angestrengt)*

Irgendwie etwas dazwischen... junger Mann! Irgendwie etwas dazwischen...! Los, noch mal! Aber mit viel, viel Gefüü...hhhl... wenn ich bitten darf! *(unterstützt den Hirten mit Handgestik)*

**Hirte:** *(stupst ganz vorsichtig eine Erhebung unter der linken Plane an, leise)* ...Früühhhstück...!

**Wirt:**

Was?! Frühstück?! Wo denn? Ich komme!

**Hirte:** *(eiligst zur Gruppe zurück)*

Da ist niemand zuhause, glaub' ich! Die sind gar nicht da. Vielleicht sind sie dieses mal an den See Genezareth in Urlaub gefahren?

**Balthasar:**

Was soll das denn wieder bedeuten... ,niemand zuhause...'??...in Urlaub gefahren?? Mit was sollen die denn fahren! Es ist doch als Fortbewegungsmittel nur der Esel da. Oder hast du schon mal den Josef auf einem Motorrad mit Maria und Jesus auf dem Sozius durch die Gegend brettern sehen? Also, in Urlaub fahren ist nicht! Höchstens reiten!!

**Melchior:** (*altklug*)

Ein Fahrrad war auch noch nie in einer Krippe dabei, glaube ich!

**Hirte:** (*wieder weinerlich*)

Ich habe geklopft, aber es hat niemand aufgetan...!

**Wirt:** (*ungeduldig*)

Dann läute doch an der Haustürklingel, Dummkopf! In seinem Alter kann der Josef ja auch leicht schwerhörig sein!

**Hirte:**

Ich hab' aber auch keine Klingel gesehen!

**Wirt:** (*sehr ärgerlich, dämpft mühsam seine Stimme*)

Dann tu' so, als würdest du eine Klingel sehen. Dann klingelst du, und wir tun so, als würden wir die Klingel hören.

**Hirte:**

Ich denke, die Heilige Familie soll die Klingel hören und nicht ihr? Ihr seid ja schon wach?!

**Wirt:** (*verzweifelt*)

Herrgott, ist der Kerl bescheuert!

## 10. Szene

**Kaspar:** (*überlegen*)

Melchior! Bitte! Mache diesem Trauerspiel ein Ende, aber eben so sanft wie möglich.

**Melchior:** (*frägt lauernd*)

Wieso drückst du dich eigentlich immer, wenn es brenzlig wird? Was?! Immer gibst nur du die Anweisungen, und wir sollen sie dann ausführen!

**Kaspar:** (*überlegen*)

Ich bin ja auch schließlich der Ältere von uns!

**Balthasar:**

Stimmt nicht! Ich bin der Ältere!

**Melchior:**

Woher willst du das denn wissen? Du hast immer nach mir Geburtstag. Der Älteste bin ich! Basta!!

**Kaspar:**

Wer sagt das?

**Melchior:**

Der Heilige Josef!!

**Wirt:**

Wieso denn der Josef schon wieder?

**Melchior:**

Letzte Weihnachten hat sich Josef meinetwegen furchtbar aufgeregt und mich den größten und ältesten Esel zwischen Jericho und Bethlehem geschimpft, den er je gesehen hat! Also, bin ich doch der Ältere, oder etwa nicht? Ist doch logisch! Oder hat er das vielleicht zu dir auch gesagt?

**Balthasar:**

Eigentlich nicht! So lieb und umgänglich kenne ich den heiligen Josef gar nicht!? Und warum hat er dich so genannt?

**Melchior:**

Weil...

**Kaspar:**

Na...?!

**Melchior:**

...weil...

**Balthasar:**

Wird's bald?!

**Wirt:**  
Spuck' es endlich aus, Melchi!

**Hirte:** (*freut sich wie ein kleines Kind*)  
Ja, Melchi! Spuck's aus!

**Melchior:** (*verlegen*)  
Weil ich beim letzten Weihnachten, als die Kirche abgeschlossen war, den Kleinen auf meinem Kamel habe reiten lassen...!

**Balthasar:**  
Ja, und? Da ist doch nichts dabei?

**Melchior:** (*freut sich diebisch*)  
Und so gequitscht vor Freude hat der kleine Hosenscheißer...!

**Hirte:** (*dümmlich*)  
Wer? Der Josef?

**Wirt:**  
Und? Da sehe ich auch keinen Grund zum Schimpfen?

**Melchior:**  
Deswegen hat er auch vor Begeisterung...

**Kaspar:**  
Was denn?! Lass' dir doch nicht jeden Wurm aus der Nase ziehen!

**Balthasar:**  
Pfui! Kaspar!

**Wirt:**  
Und? Was hat er noch?

**Melchior:**  
...in die frische Windel...

**Kaspar:**  
Ja, was denn?!!

**Balthasar:**  
...gepfeffert...!

**Hirte:** (*dümmlich*)  
Wer? Der Josef?!

**Melchior:**  
In dem Augenblick habe ich kurz weggeschaut, und da ist der Jesus vom Kamel gefallen...!

**Alle:**  
Waaaas...???! Bist du irregeworden?!!

## 11. Szene

**Hirte:** (*sehr stolz*)  
Ist aber nix passiert! Ich hab' das Jesuskind aufgefangen! Mitsamt der vollen Windel! (*verdreht die Augen*) Das war vielleicht ein Duft! Himmlisch!!

**Balthasar:**  
Duuuu...??

**Hirte:** (*noch stolzer*)  
Jawooooh!...! Ich ganz alleine! Und mit der Windel! Mit Inhalt!

**Kaspar:** (*zum Hirten*)  
Ach, danach riechst du? Ich wundere mich schon die ganze Zeit!

**Balthasar:**  
Jetzt kann ich den Josef verstehen! Es hilft alles nicht, Kaspar! Du weckst jetzt die Heilige Familie auf! Keine Widerrede!

**Kaspar:**  
Aber... aber... ich...

**Balthasar:**  
Wird's bald?!

**Kaspar:**



Ganz können wir Ihnen diesen Spieltext hier nicht geben. Ist doch klar, oder?! Wenn Sie dieses Stück spielen wollen – rufen Sie uns an:

**Impuls-Theater-Verlag**  
**Tel.: 089 / 859 75 77**

Dann besprechen wir alles weitere!